

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Orthografie- und Normberatungsstelle erreicht in regelmäßigen Abständen die Anfrage, welche **Satzzeichen bei Einschüben** zum Einsatz kommen. Gerne möchten wir Ihnen heute zu diesem Thema einige Faustregeln an die Hand geben.

### ① Grundregel: Gebrauch von Kommas

Ein **Einschub** wird in der Regel mithilfe eines **paarigen** (also paarweise gesetzten) **Kommas** vom Rest des Satzes abgegrenzt.

*Die „Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informationsverarbeitung“<sup>1</sup>, die seit dem Jahr 2020 in einer aktualisierten Fassung vorliegen<sup>2</sup>, legen fest, „wie durch ein einheitliches Anwenden von Schriftzeichen bei Text- und Informationsverarbeitungssystemen [...] eine leichte und eindeutige Lesbarkeit von Texten gesichert wird“.*

### ② Zusatzregel 1: Gebrauch von Gedankenstrichen

Anstelle der Kommas können **zwei Gedankenstriche** gesetzt werden, wenn der **Einschub** besonders **betont** werden soll.

*Die „Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informationsverarbeitung“<sup>1</sup> – die seit dem Jahr 2020 in einer aktualisierten Fassung vorliegen<sup>2</sup> – legen fest, „wie durch ein einheitliches Anwenden von Schriftzeichen bei Text- und Informationsverarbeitungssystemen [...] eine leichte und eindeutige Lesbarkeit von Texten gesichert wird“.*

### ③ Zusatzregel 2: Gebrauch von Klammern

Anstelle der Kommas können **runde Klammern** gesetzt werden, wenn der Einschub **ohne Nachdruck** gesprochen wird. Oftmals werden zusätzliche Informationen, die **nicht** als vorrangig betrachtet werden, in derartigen Fällen in **runde Klammern** gesetzt.

*Die „Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informationsverarbeitung“ (die seit dem Jahr 2020 in einer aktualisierten Fassung vorliegen) legen fest, „wie durch ein einheitliches Anwenden von Schriftzeichen bei Text- und Informationsverarbeitungssystemen [...] eine leichte und eindeutige Lesbarkeit von Texten gesichert wird“.*

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen wieder gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihre Orthografie- und Normberatungsstelle